10

Kissing wird Dritter

Egarter/Kieferle bei der "Bayerischen"

Stein Mit einem dritten Platz im Gepäck traten die Radball-Junioren des RSV Kissing – Thomas Kieferle und Martin Egarter – die Heimreise von der bayerischen Meisterschaft der Elite in Stein an. Das zweite Kissinger Team – Decker/Greppmeir – konnte wegen Verletzung nicht starten.

Hochkarätiges Feld

Es war ein hochkarätiges Feld, denn bis auf Pullach hatten alle Mannschaften schon die Luft der 2. Radball-Bundesliga schnuppern dürfen. Kissing nahm das Spiel gegen Stein III (Landesliga) etwas auf die leichte Schulter, und so kam es zum Auftakt der Titelkämpfe nur zu einem 3:3. Damit standen die Radballer schon etwas unter Druck. Pullach wurde nun mit 6:2 klar bezwungen. Im nächsten Spiel hatte es Kissing mit den Brüdern Klinger zu tun. Die beiden Spieler von Steinwiesen II wehrten sich schon heftiger, doch der RSV setzte sich knapp, aber nicht unverdient mit 4:3 durch.

Die zweite Vertretung aus Stein war ein weiteres Mal eine Nummer zu groß für die beiden jungen Kissinger, und so verlor Kissing mit 6:9. Auch gegen Stein I hatte man beim 2:7 kaum eine Chance.

Damit belegte Kissing den dritten Platz in der Vorrunde, punktgleich mit den überzeugend spielenden Brüdern Volkerts von Stein III.

Mit einem Sieg gegen Stein II hätte man das Finale erreicht, doch wieder zog man den Kürzeren – diesmal mit 5:7. So ging es noch einmal gegen Stein III, Kissing war hellwach und gewann mit 5:2. Bayerischer Meister wurde Stein I mit einem 6:4 gegen Stein II. (tipp)

Endstand

- 1. Stein I
- 2. Stein II
- 3. Kissing I
- 4. Stein III
- 5. Steinwiesen II
- 6. Pullach I

Dilder unter www.rsv-kissing.de



Martin Egarter verwandelt hier einen Freischlag. Foto: Tippner